



Kontakt:

Heiko Meyer

Corporate Communications Manager/Pressesprecher
+49 89 3809 1364
hmeyer@arri.de

Zur sofortigen Veröffentlichung

ARRI und Volucap luden zum International Broadcast Day

- **Einzigartige Austauschplattform für die Broadcast-Industrie zur Diskussion wichtiger Technologietrends wie 360° und AR/MR/VR**
- **Führende Experten treffen sich bei Volucap im ersten volumetrischen Studio auf dem europäischen Festland**
- **ARRI stellt seine Expertise in den Bereichen Kamerasysteme, Beleuchtungstechnik, Workflow und Systemdienstleistungen vor**

2. Juli 2019, Potsdam – Um die Entwicklung und Vermarktung von Augmented Reality (AR), Mixed Reality (MR) und Virtual Reality (VR) in der Content-Produktion voranzutreiben, organisierte das Filmtechnikunternehmen ARRI, in diesem Jahr in Zusammenarbeit mit dem volumetrische Studio Volucap, den zweiten International Broadcast Day. Dieser fand am 26. und 27. Juni 2019 in Potsdam-Babelsberg im fx.center sowie im hochmodernen Volucap-Studio mit Kamera- und Beleuchtungstechnik und Systemdienstleistungen von ARRI statt. Auf der einzigartigen, anderthalbtägigen Veranstaltung teilten renommierte Experten aus aller Welt in Präsentationen und bei Workshops ihr Wissen rund um künftige Schlüsseltechnologien der Broadcast-Industrie. Dabei wurden vor allem die Chancen und konkreten Anwendungen von AR, MR und VR, aber auch deren Hürden diskutiert.

Dr. Jörg Pohlman, Vorstandsmitglied von ARRI, begrüßte die Teilnehmerinnen und Teilnehmer: „Mit dem Einzug intelligenter LED-Beleuchtung ergibt sich ein enormes technisches und kreatives Potenzial, auch in Bezug auf die Vernetzung von Licht- und Kamerasystemen. Wir bei ARRI freuen wir uns sehr über dieses Potenzial und schätzen den International Broadcast Day als Plattform zum Austausch mit anderen internationalen Fachleuten und zur Diskussion über künftige Anwendungen.“ Auch Sven Blieding, CEO von Volucap, betonte die Bedeutung der Veranstaltung: „Der Broadcast-Markt durchläuft derzeit einen äußerst spannenden Wandel. Neue digitale Tools bilden den Schlüssel, um das



Publikum von morgen zu erreichen und zu behalten. Der International Broadcast Day vereint die wichtigsten Vordenker und gewährt einen tiefen Einblick in die neuen technologischen Möglichkeiten. Wir sind überrascht über das Interesse an volumetrischen Videoaufnahmen und denken, dass dieser Event viele wichtige Türen im Broadcast-Bereich öffnen wird.“

Der Vormittag bestand aus Präsentationen von anerkannten Industrieexperten wie Lorenzo Zanni, Head of Insight & Analysis bei IABM, Muki Kulhan, Executive Digital Producer & Creative Tech Analyst und Mitglied der IBC Content Steering Group sowie Assessor of Innovate/Immerse UK, Richard Mills, Technical Director Sky VR Studios UK, Hassan Kiyany, Mitglied der VR/AR Association Middle East, und Frank Govaere, VFX Supervisor UFA Technology & UFA LAB.

Lorenzo Zanni vom Branchenverband IABM eröffnete diesen Teil der Veranstaltung und sagte: „Medienunternehmen wandeln sich zu Medienfabriken – mit Schwerpunkt auf optimierten Workflows, Daten-, Automatisierungs- und Cloud-Services. Künstliche Intelligenz wird immer wichtiger und fungiert als Treiber für die zunehmende Akzeptanz der Cloud. VR bringt viele Möglichkeiten mit sich, auch wenn die Verbreitung bei den Konsumenten nur langsam vorankommt. Unseren Untersuchungen zufolge liegen die Herausforderungen, die es zu bewältigen gilt, besonders beim Storytelling, den Bereitstellungskosten und in den Geschäftsmodellen, welche die Technologie unterstützen müssen.“

Am Nachmittag fanden vier verschiedene Workshops in Kleingruppen nach dem Rotationsprinzip statt. Paul Flemming, Head of Project Team, und Stefan Söllner, System Solution Officer, beide von der ARRI System Group, diskutierten und zeigten die Wirkungen verschiedenartiger Beleuchtung für HD und UHD/HDR. Die ARRI Experten Markus Dürr, Product Manager Camera Systems, und Andy Hayford, Business Development Manager, informierten ihre Gruppen über Trends in der Kameratechnologie. „MXF Live over IP – safe, fast, and transparent from set to post“, lautete der Titel des Vortrags von Hermann Popp, Project Manager for Advances Development bei ARRI, der einen Workshop gemeinsam mit Bruce Devlin, Vice President Standards SMPTE, Peter Neumann, Product Manager und Senior Software Engineer bei nablet, sowie Thorsten Mika, Geschäftsführer und Gründer von TrackMen, hielt. Schließlich sprachen Sven Bliedung, CEO von Volucap, und Thorsten Schimmer, Projekt- und Eventmanager bei Volucap, über AR-, MR-, VR- und 360°-Workflows in der Praxis und verwiesen auf die volumetrischen Aufnahmemöglichkeiten ihres Studios.

ARRIs Expertise bei 4K/HDR-Kamerasystemen, Beleuchtung, Postproduktion und Rental garantiert ein tiefes Verständnis der gesamten Produktionsumgebung



im Broadcast-Bereich. Die interdisziplinären Fähigkeiten, die ARRI bietet, heben das Unternehmen vom Wettbewerb ab. Die ARRI System Group offeriert schlüsselfertige Lichtlösungen für die Produktionsinfrastruktur von morgen. LED-Beleuchtungsprodukte von ARRI zeichnen sich durch hohe Lichtleistung, hervorragende Farbwiedergabe und Stimmbarkeit aus. Sie ermöglichen einen effizienten Studiobetrieb und eine lange Lebensdauer und bieten den Sendern die Möglichkeit, ohne Beeinträchtigung der Lichtqualität Energie zu sparen. ARRI's Multicam-System mit den Kameras AMIRA und ALEXA Mini verbindet eine Vielzahl von Komponenten und bietet Programmachern mehr Flexibilität und maßgeschneiderte Lösungen für ihre ganz individuellen Bedürfnisse.

ARRI ist Mitgesellschafter von Volucap, dem ersten volumetrischen Studio für hochauflösende 360°/VR/AR/MR-Produktionen auf dem europäischen Festland. Daher erwies sich das 2018 in Potsdam-Babelsberg eröffnete Volucap-Studio als perfekte Location für diese Veranstaltung. Volucap unterstützt den Trend zu einem verbesserten interaktiven und authentischen Erlebnis von Inhalten. Mit dem einzigartigen, dynamischen 360°-Bühnenbeleuchtungssystem von Volucap können Menschen und Objekte dreidimensional gescannt werden, wodurch hologrammartige Darstellungen entstehen, die wie computergenerierte Modelle verarbeitet werden können. Immersives, interaktives Video mit 360°/AR/MR/VR-Funktionalität ist eine Form von Content, die weit über die heute live gestreamten 2D-Produktionen hinaus geht.

Weitere Information zu ARRI's Dienstleistungen und Lösungen für die Broadcast-Industrie gibt es auf www.arri.com/broadcast

Fotos: ARRI/Thomas Kierok

Bildunterschrift 1: Dr. Jörg Pohlman, Vorstandsmitglied von ARRI, begrüßt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des International Broadcast Day 2019. Die Veranstaltung wurde von ARRI und Volucap organisiert

Bildunterschrift 2: Die Keynote-Speaker des International Broadcast Day (von links): Sven Bliedung, Hassan Kiyany, Richard Mills, Muki Kulhan, Jörg Pohl (Director ARRI System Group) und Lorenzo Zanni. Nicht auf dem Bild: Frank Govaere

Bildunterschrift 3: Stefan Söllner auf der Bühne beim Lighting-Workshop

Über ARRI:

Arnold & Richter Cine Technik (ARRI) ist eine global tätige Unternehmensgruppe der Film- und Medienbranche mit weltweit rund 1500 Mitarbeitern. Die Firma wurde 1917 in München



gegründet, wo sich auch heute noch der Hauptsitz befindet. Weitere Niederlassungen existieren in Europa, Nord- und Südamerika, Asien und Australien.

Die ARRI Gruppe besteht aus den fünf Geschäftsbereichen Camera Systems, Lighting, Media, Rental und Medical. ARRI ist führend in der Entwicklung, Herstellung und Vermarktung von Kamera- und Beleuchtungssystemen für die Film- und Fernsehindustrie mit einem weltweiten Vertriebs- und Servicenetzwerk. Darüber hinaus ist ARRI integrierter Mediendienstleister in der Post- und Koproduktion und im Weltvertrieb von Filmen sowie im Kamera-, Licht- und Bühnenverleih. Der Geschäftsbereich Medical fokussiert sich auf den Einsatz von ARRI Kerntechnologien in der Medizintechnik.

Die Academy of Motion Picture Arts and Sciences hat ARRI in Anerkennung der innovativen Leistungen für die Filmindustrie bislang 19 wissenschaftliche und technische Auszeichnungen verliehen.

Firmenstandorte und weitere Informationen finden Sie unter www.arri.com.